

I. Anmeldung

TOP: 1.0

Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 28.09.2017 öffentlich

Betreff:
Personelle Veränderungen im Jugendhilfeausschuss

Anlagen:

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
StR	26.07.2017	☐	☒	☐	☐
StR	27.09.2017	☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Folgende personelle Veränderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses wurden dem Stadtrat in der Sitzung vom 26.07.2017 und 27.09.2017 zum Beschluss vorgelegt und werden dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis gegeben:

Evangelische Jugend - stimmberechtigter Sitz:

Frau Markéta Kaiser (bisher Herr Igor Korovin) wird in dieser Funktion in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Kreisjugendring - beratender Sitz:

Frau Jessica Marcus (bisher Frau Markéta Kaiser) wird in dieser Funktion in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Herr Oliver Lehmann (bisher Frau Jessica Marcus) wird in der Funktion des Stellvertreters in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Staatliches Schulamt in der Stadt Nürnberg - beratender Sitz im Jugendhilfeausschuss:

Herr Ralf Karg wird in dieser Funktion in den Jugendhilfeausschuss berufen (bisher Frau Gabriele Bräutigam).

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Sitzverteilung entspricht den städt. Gender-Vorgaben

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☐
☐
☐

II. Herrn OBM

III. Ref. V

Nürnberg, 08.09.2017
Prölß

(5500)